



Statistische Berichte

Insolvenzverfahren in Bayern 2015



D III 1 j 2015
Hrsg. im Februar 2016
Bestellnr. D3100C 201500

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- X Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtiges Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrunden

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Publikationsservice

Das Bayerische Landesamt für Statistik veröffentlicht jährlich über 400 Publikationen. Das aktuelle Veröffentlichungsverzeichnis ist im Internet als Datei verfügbar, kann aber auch als Druckversion kostenlos zugesandt werden.

Kostenlos

ist der Download der meisten Veröffentlichungen, z.B. von Statistischen Berichten (PDF- oder Excel-Format).

Kostenpflichtig

sind alle Printversionen (auch von Statistischen Berichten), Datenträger und ausgewählte Dateien (z.B. von Verzeichnissen, von Beiträgen, vom Jahrbuch).

Newsletter Veröffentlichungen

Die Themenbereiche können individuell ausgewählt werden. Über Neuerscheinungen wird aktuell informiert.

Webshop

Alle Veröffentlichungen sind im Internet verfügbar unter www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik
St.-Martin-Str. 47
81541 München

Papier

Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier, chlorfrei gebleicht.

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-3205
Telefax 089 2119-3457

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-3218
Telefax 089 2119-13580

© Bayerisches Landesamt für Statistik, München 2016
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Hinweis: Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	5
-----------------------------	----------

Abbildungen

Abb. 1 Beantragte Insolvenzverfahren in Bayern von Januar 1999 bis Dezember 2015	7
Abb. 2 Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2015 nach Wirtschaftsabschnitten und nach der Art der Entscheidung	7
Abb. 3 Verbraucherinsolvenzen je 1000 Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2015	8

Tabellen

1. Insolvenzverfahren in Bayern seit 1990	10
2. Insolvenzverfahren in Bayern 2014 und 2015 nach Wirtschaftsabschnitten	11
3. Insolvenzverfahren in Bayern 2015 nach verschiedenen Gliederungsmerkmalen	12
4. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2015 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen	13
5. Insolvenzverfahren in Bayern 2015 nach Größenklassen der geltend gemachten Forderungen	16
6. Insolvenzverfahren in Bayern 2015 nach Kreisen	17
7. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2015 nach Kreisen	21
8. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2015 nach Wirtschaftsabschnitten und Kreisen	25
9. Unternehmensinsolvenzen und Insolvenzen der übrigen Schuldner in Bayern 2015 nach Kreisen	29

Vorbemerkungen

Bis zum Jahr 1998 meldeten nicht mehr zahlungsfähige oder überschuldete Unternehmen einen Konkurs nach der Konkursordnung an, die im Jahr 1877 beschlossen wurde. Zusätzlich galt die Vergleichsordnung aus dem Jahr 1935. Seit dem 1. Januar 1999 wurde mit der Insolvenzordnung der Begriff des Konkurses durch den der Insolvenz abgelöst und Angaben zu Regel- und Verbraucherinsolvenzverfahren statistisch erfasst. Rechtsgrundlage hierfür war bis zum 31. Dezember 2012 der § 39 des Einführungsgesetzes zum Gerichtsverfassungsgesetz (BGBl III, Gliederungsnummer 300-1), veröffentlicht als Artikel 1 des Gesetzes vom 15. Dezember 1999 (BGBl I S. 2398), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 17. Dezember 2008 (BGBl I S. 2586). Während die Konkursordnung auf die Befriedigung der Gläubiger abzielte, was oft zur Zerschlagung des Unternehmens führte, stellten seit der Einführung der Insolvenzordnung die Sanierung und damit der Erhalt des Unternehmens und die Gläubigerbefriedigung gleichrangige Ziele dar.

Rechtsgrundlage

Seit dem 1. Januar 2013 wird die Insolvenzstatistik durch das Insolvenzstatistikgesetz (InsStatG) geregelt, das mit dem Gesetz zur weiteren Erleichterung der Sanierung von Unternehmen (ESUG) vom 7. Dezember 2011 (BGBl. I Nr. 64 vom 13.12.2011 S. 2582) beschlossen wurde. Das InsStatG gilt in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl I S. 462, 565), jeweils in der aktuellsten Fassung. Wie die Insolvenzordnung enthält auch das Gesetz zur weiteren Erleichterung der Sanierung von Unternehmen Regelungen, die einer rechtzeitigen Eröffnung eines Insolvenzverfahrens dienen sollen. Hierzu wurde im Gesetz unter anderem die Möglichkeit eines Zugangs zur Eigenverwaltung vereinfacht. Wie bereits in der Insolvenzordnung, gibt es neben der Zahlungsunfähigkeit und der Überschuldung die drohende Zahlungsunfähigkeit als weiteren Eröffnungsgrund. Das Verbraucherinsolvenzverfahren ermöglicht auch überschuldeten Privatpersonen, unter ganz bestimmten Bedingungen eine Restschuldbefreiung zu erlangen und wieder schuldenfrei zu werden.

Methodische Erläuterungen

Die Insolvenzstatistik beruht einerseits auf den Meldungen der Insolvenzgerichte zu beantragten Insolvenzverfahren und andererseits auf den Meldungen der Insolvenzverwalter, Sachwalter und Treuhänder über die finanziellen Ergebnisse von Insolvenzverfahren und zur Restschuldbefreiung. Zu diesem Zweck wird die Insolvenzstatistik seit dem 01. Januar 2013 in Form von zwei Einzelstatistiken geführt: der (1) Statistik über beantragte Insolvenzverfahren und der (2) Statistik über beendete Insolvenzverfahren und Restschuldbefreiung.

(1) Die Statistik über beantragte Insolvenzverfahren erfasst alle Angaben, die in diesem statistischen Bericht enthalten sind. Monatlich melden hierfür die 29 bayerischen Insolvenzgerichte dem Bayerischen Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, bei welchen der bearbeiteten Insolvenzanträge nach einem richterlichen Beschluss ein Verfahren eröffnet, mangels Masse abgewiesen oder durch die Annahme eines gerichtlichen Schuldenbereinigungsplans (bei Verbrauchern, ehemals selbständig Tätigen mit überschaubaren Vermögensverhältnissen sowie bis 30. November 2001 auch Kleingewerbetreibenden) erledigt wird. Neben einer Aussage zur Zahl der beantragten und eröffneten Verfahren werden hier vor allem inhaltliche Angaben zu den Insolvenzverfahren mitgeteilt.

(2) Die finanziellen Auswirkungen der Insolvenzverfahren lassen sich erst nach Abschluss der gerichtlichen Ermittlungen der Gläubigerforderungen, der vorhandenen Teilungsmasse und deren Verteilung auf die Gläubiger absehen. Daher sieht das Insolvenzstatistikgesetz vor, dass nach Abschluss der Verfahren die Insolvenzverwalter, Sachwalter und Treuhänder die finanziellen Ergebnisse von eröffneten Insolvenzverfahren mitteilen. Diese Ergebnismitteilungen von Insolvenzverfahren fließen in die Statistik über beendete Insolvenzverfahren und Restschuldbefreiung ein und sind nicht Gegenstand dieser Veröffentlichung.

Definitionen

Der Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens wird **mangels Masse abgewiesen**, wenn das noch zur Verfügung stehende Vermögen des Schuldners (Insolvenzmasse) nicht einmal ausreicht, die gerichtlichen Verfahrenskosten zu decken. Allerdings besteht seit 1. Dezember 2001 für natürliche Personen (hierzu gehören auch Einzelunternehmen und Freiberufler) die Möglichkeit der Stundung der Verfahrenskosten. Der **Schuldenbereinigungsplan**, der mit dem Eröffnungsantrag einzureichen ist, enthält alle Regelungen, die unter Berücksichtigung der Gläubigerinteressen sowie der Vermögens-, Einkommens- und Familienverhältnisse des Schuldners geeignet sind, zu einer angemessenen Schuldenbereinigung im Rahmen des Verbraucherinsolvenzverfahrens zu führen.

Es wird zwischen **Regelinsolvenzverfahren** (Unternehmen, ehemals selbständig Tätige mit nicht überschaubaren Vermögensverhältnissen, natürliche Personen als Gesellschafter o.ä., Nachlässe und Gesamtgut) und **Verbraucherinsolvenzverfahren** (Privatpersonen und ehemals selbständig Tätige mit überschaubaren Vermögensverhältnissen) unterschieden. Die Aufbereitung der Ergebnisse erfolgt nach der Art des Verfahrens, Größenklassen der voraussichtlichen Gläubigerforderungen, nach der Rechtsform, dem Wirtschaftszweig, dem Alter des Unternehmens, der Zahl der Beschäftigten sowie regional bis auf die Ebene der kreisfreien Städte und Landkreise.

Ergebnisdarstellung

Der vorliegende Bericht enthält die Ergebnisse der Statistik über beantragte Insolvenzverfahren des Jahres 2015. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass zwischen dem Eingang der Antragstellung und dem Gerichtsbeschluss zum Teil einige Monate liegen können. Die Ergebnisse der Insolvenzstatistik werden in wirtschaftsfachlicher Untergliederung nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), dargestellt.

Abb. 1

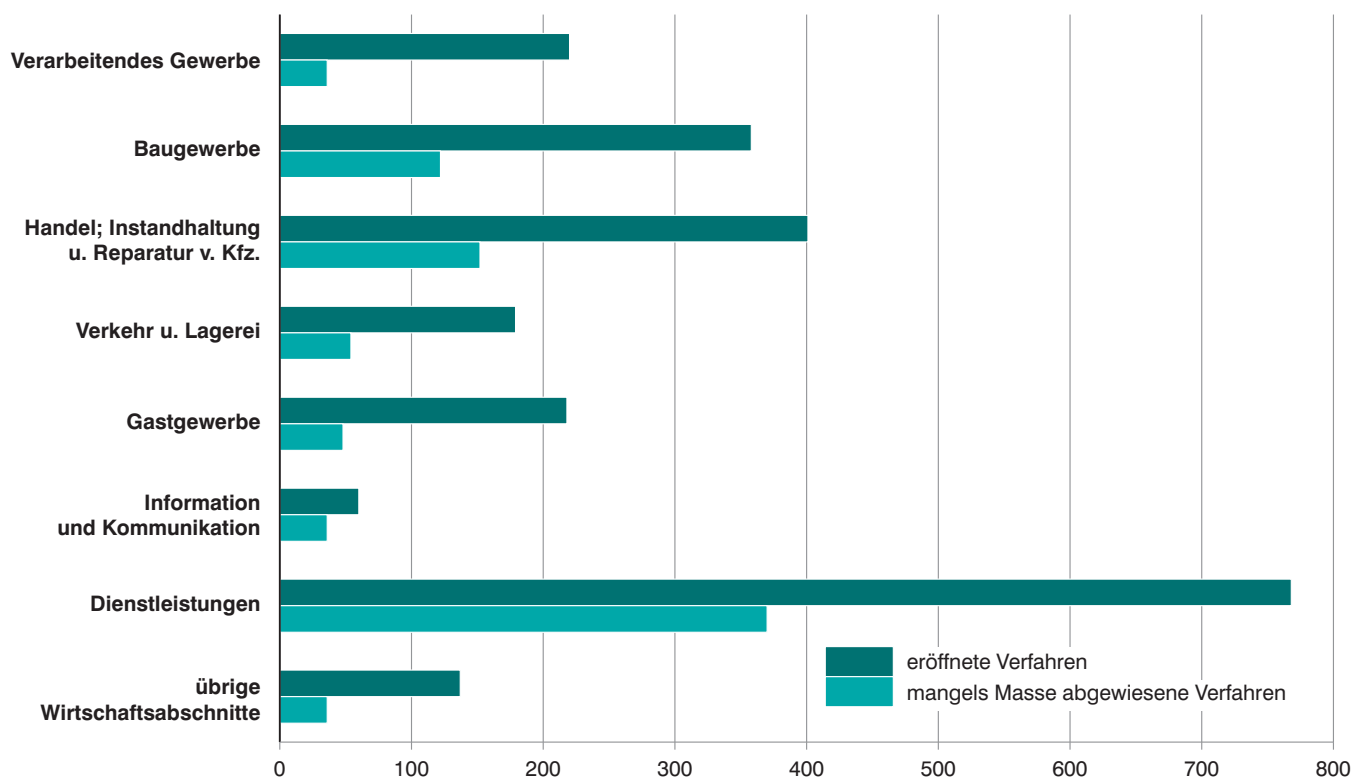
Beantragte Insolvenzverfahren* in Bayern von Januar 1999 bis Dezember 2015



* Der Nachweis für Verbraucher ist seit 1999 möglich, der für ehemals selbstständig Tätige seit 2002. - Der Begriff „übrige Schuldner“ umfasst Verbraucher, ehemals selbstständig Tätige, natürliche Personen, Nachlässe und Gesamtgut.

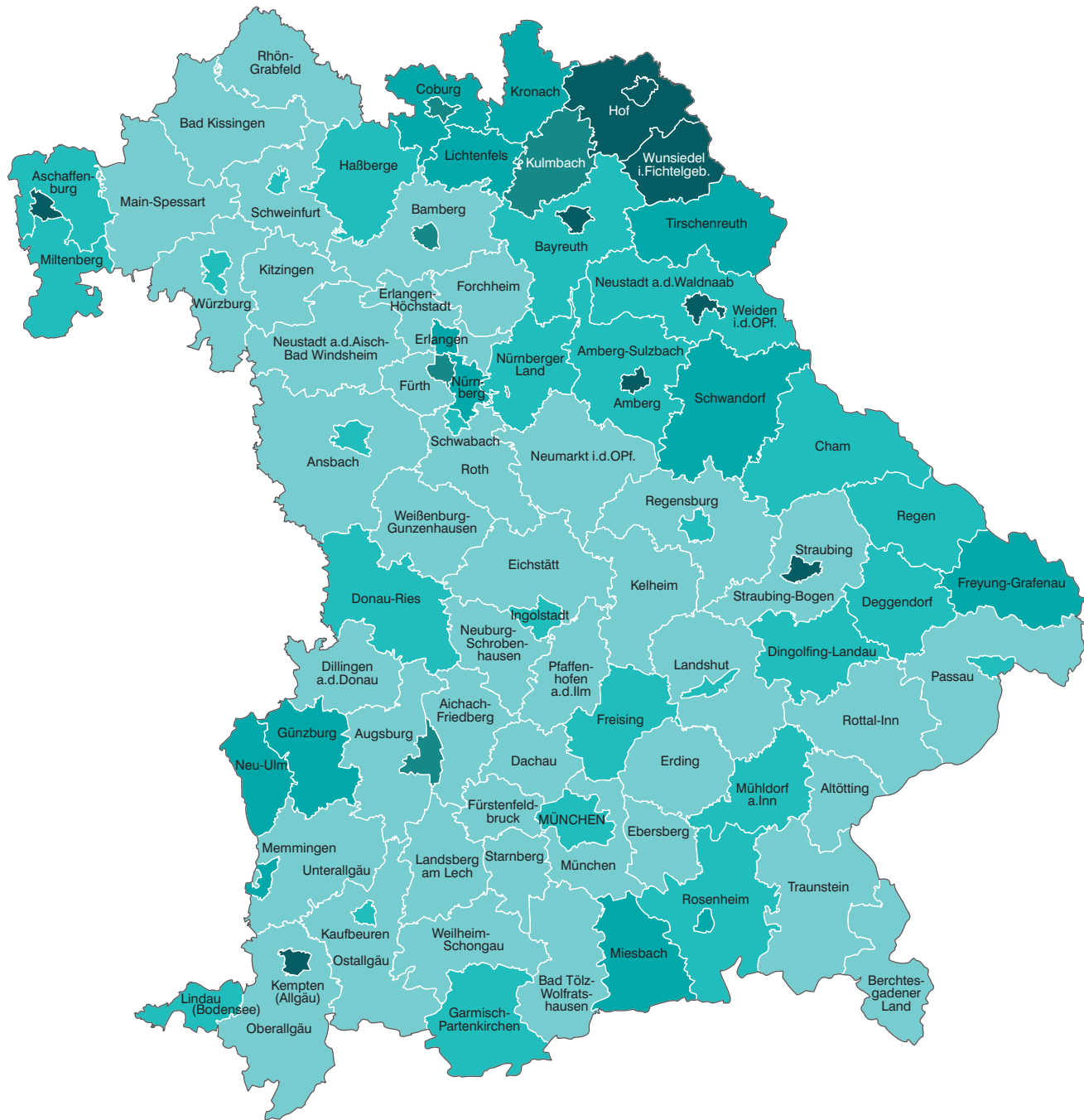
Abb. 2

Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2015 nach Wirtschaftsabschnitten* und nach der Art der Entscheidung

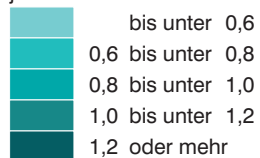


* Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung.

Abb. 3
**Verbraucherinsolvenzen je 1000 Einwohner
 in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2015**



Verbraucherinsolvenzen
 je 1 000 Einwohner



Häufigkeit

42
 27
 13
 5
 9

Minimum: Lkr Starnberg 0,2
 Maximum: Krfr. St Amberg 2,0

1. Insolvenzverfahren in Bayern seit 1990

Jahr	Insolvenzverfahren ^{1) 2)}		davon					
	insgesamt	voraussichtliche Forderungen	Unternehmensinsolvenzen			Insolvenzen der übrigen Schuldner ³⁾		
			insgesamt	betroffene Arbeitnehmer	voraussichtliche Forderungen	insgesamt	darunter	
	Anzahl	1 000 €	Anzahl		1 000 €	Anzahl	Verbraucher	ehemals selbstständig Tätige
1990.....	2 055	589 490	1 431	5 779	543 253	624	.	.
1991.....	1 974	668 435	1 341	5 822	609 640	633	.	.
1992.....	2 116	722 888	1 533	10 209	668 719	583	.	.
1993.....	2 569	1 486 062	1 998	13 957	1 423 980	571	.	.
1994.....	2 946	1 898 122	2 374	14 969	1 856 533	572	.	.
1995.....	3 451	2 216 695	2 738	17 026	2 124 993	713	.	.
1996.....	3 802	2 145 406	3 176	20 658	2 087 157	626	.	.
1997.....	4 073	2 515 513	3 392	17 910	2 397 853	681	.	.
1998.....	4 088	2 702 301	3 461	18 759	2 508 052	627	.	.
1999.....	3 929	2 809 326	3 044	20 564	2 610 056	885	480	.
2000.....	4 809	3 206 843	3 073	20 804	2 701 094	1 736	1 393	.
2001.....	6 080	4 742 078	3 943	29 283	4 206 873	2 137	1 809	.
2002.....	10 112	17 062 854	4 687	39 070	15 814 040	5 425	2 385	2 581
2003.....	11 847	5 706 117	4 818	31 000	4 031 048	7 029	3 361	3 163
2004.....	13 522	4 734 896	4 564	24 374	3 055 621	8 958	4 986	3 436
2005.....	15 521	4 873 124	4 289	24 429	3 008 990	11 232	7 241	3 458
2006.....	18 276	4 696 744	4 300	17 486	2 875 846	13 976	9 922	3 608
2007.....	18 801	4 846 616	3 831	16 418	3 126 193	14 970	10 962	3 603
2008.....	17 656	3 032 708	3 397	12 582	1 590 235	14 259	10 624	3 318
2009.....	18 169	6 343 476	3 943	27 252	4 794 998	14 226	10 392	3 389
2010.....	19 001	4 673 622	3 837	19 578	3 017 892	15 164	11 349	3 382
2011.....	17 895	3 789 744	3 413	16 680	2 361 919	14 482	10 898	3 130
2012.....	16 580	5 891 929	3 286	19 528	4 595 232	13 294	9 898	3 007
2013.....	15 522	4 700 372	3 018	23 387	3 437 821	12 504	9 077	2 973
2014.....	15 410	4 220 575	2 947	20 464	3 065 265	12 463	8 896	2 941
2015.....	14 572	3 551 913	3 195	14 243	2 306 429	11 377	8 093	2 709

Veränderungen in % gegenüber dem Vorjahr

1990.....	X	X	X	X	X	X	X	X
1991.....	- 3,9	13,4	- 6,3	0,7	12,2	1,4	X	X
1992.....	7,2	8,1	14,3	75,4	9,7	- 7,9	X	X
1993.....	21,4	105,6	30,3	36,7	112,9	- 2,1	X	X
1994.....	14,7	27,7	18,8	7,3	30,4	0,2	X	X
1995.....	17,1	16,8	15,3	13,7	14,5	24,7	X	X
1996.....	10,2	- 3,2	16,0	21,3	- 1,8	- 12,2	X	X
1997.....	7,1	17,3	6,8	- 13,3	14,9	8,8	X	X
1998.....	0,4	7,4	2,0	4,7	4,6	- 7,9	X	X
1999.....	- 3,9	4,0	- 12,0	9,6	4,1	41,1	X	X
2000.....	22,4	14,1	1,0	1,2	3,5	96,2	190,2	X
2001.....	26,4	47,9	28,3	40,8	55,7	23,1	29,9	X
2002.....	66,3	259,8	18,9	33,4	275,9	153,9	31,8	X
2003.....	17,2	- 66,6	2,8	- 20,7	- 74,5	29,6	40,9	22,5
2004.....	14,1	- 17,0	- 5,3	- 21,4	- 24,2	27,4	48,3	8,6
2005.....	14,8	2,9	- 6,0	0,2	- 1,5	25,4	45,2	0,6
2006.....	17,8	- 3,6	0,3	- 28,4	- 4,4	24,4	37,0	4,3
2007.....	2,9	3,2	- 10,9	- 6,1	8,7	7,1	10,5	- 0,1
2008.....	- 6,1	- 37,4	- 11,3	- 23,4	- 49,1	- 4,7	- 3,1	- 7,9
2009.....	2,9	109,2	16,1	116,6	201,5	- 0,2	- 2,2	2,1
2010.....	4,6	- 26,3	- 2,7	- 28,2	- 37,1	6,6	9,2	- 0,2
2011.....	- 5,8	- 18,9	- 11,1	- 14,8	- 21,7	- 4,5	- 4,0	- 7,5
2012.....	- 7,3	55,5	- 3,7	17,1	94,6	- 8,2	- 9,2	- 3,9
2013.....	- 6,4	- 20,2	- 8,2	19,8	- 25,2	- 5,9	- 8,3	- 1,1
2014.....	- 0,7	- 10,2	- 2,4	- 12,5	- 10,8	- 0,3	- 2,0	- 1,1
2015.....	- 5,4	- 15,8	8,4	- 30,4	- 24,8	- 8,7	- 9,0	- 7,9

¹⁾ In den Jahren 1990 bis 1998 einschl. Anschlusskonkurse und mangels Masse abgelehnter Verfahren. - ²⁾ Seit 1. Januar 1999 gilt eine bundeseinheitliche Insolvenzordnung, seit dem 01. Januar 2013 das Gesetz über die Insolvenzstatistik (InsStatG). - ³⁾ Verbraucher, ehemals selbstständig Tätige, natürliche Personen als Gesellschafter u.Ä., Nachlässe und Gesamtgut. Der Nachweis für Verbraucher ist seit 1999 möglich, der Nachweis für ehemals selbstständig Tätige seit 2002.

2. Insolvenzverfahren in Bayern 2014 und 2015 nach Wirtschaftsabschnitten

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Bezeichnung	Insolvenzverfahren in Bayern		
		2014	2015	Veränderung gegenüber dem Vorjahr
		Anzahl		%
Insolvenzverfahren insgesamt				
C	Verarbeitendes Gewerbe	256	256	0,0
F	Baugewerbe	401	480	19,7
G	Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz.	555	553	- 0,4
H	Verkehr u. Lagerei	196	233	18,9
I	Gastgewerbe	240	266	10,8
J	Information und Kommunikation	139	96	- 30,9
K-N, S	Dienstleistungen	992	1 138	14,7
A,B,D,E,O-R	Übrige Wirtschaftsabschnitte	168	173	3,0
A-S	Unternehmensinsolvenzen zusammen	2 947	3 195	8,4
	Andere Gemeinschuldner	12 463	11 377	- 8,7
	davon Verbraucher	8 896	8 093	- 9,0
	ehemals selbständig Tätige ²⁾	2 006	1 728	- 13,9
	ehemals selbständig Tätige ³⁾	935	981	4,9
	Nachlässe und Gesamtgut	569	530	- 6,9
	Natürliche Personen als Gesellschafter u.Ä.	57	45	- 21,1
	Insgesamt	15 410	14 572	- 5,4
Darunter mangels Masse abgewiesene Insolvenzverfahren				
C	Verarbeitendes Gewerbe	46	36	- 21,7
F	Baugewerbe	98	122	24,5
G	Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz.	144	152	5,6
H	Verkehr u. Lagerei	44	54	22,7
I	Gastgewerbe	61	48	- 21,3
J	Information und Kommunikation	44	36	- 18,2
K-N, S	Dienstleistungen	302	370	22,5
A,B,D,E,O-R	Übrige Wirtschaftsabschnitte	34	36	5,9
A-S	Unternehmensinsolvenzen zusammen	773	854	10,5
	Andere Gemeinschuldner	348	364	4,6
	davon Verbraucher	6	14	133,3
	ehemals selbständig Tätige ²⁾	187	181	- 3,2
	ehemals selbständig Tätige ³⁾	3	5	66,7
	Nachlässe und Gesamtgut	144	162	12,5
	Natürliche Personen als Gesellschafter u.Ä.	8	2	- 75,0
	Insgesamt	1 121	1 218	8,7

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. - ²⁾ ... die ein Regelinsolvenzverfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse nicht überschaubar sind. - ³⁾ ... die ein vereinfachtes Verfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse überschaubar sind.

3. Insolvenzverfahren in Bayern 2015 nach verschiedenen Gliederungsmerkmalen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Insolvenzverfahren			Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schuldenbereinigungsplan angenommen					
		Anzahl							
Insgesamt									
1	Insgesamt	13 198	1 218	156	14 572	15 410	- 5,4	14 243	3 551 913
nach Art der Verfahren									
2	Eröffnetes Verfahren	13 198	X	X	13 198	14 159	- 6,8	13 633	3 316 061
3	Mangels Masse abgewiesene Anträge	X	1 218	X	1 218	1 121	- 8,7	610	222 925
4	Verfahren mit Schuldenbereinigungsplan	X	X	156	156	130	20,0	X	12 926
nach Höhe der voraussichtlichen Forderungen									
5	unter 5 000	303	175	7	485	458	5,9	27	1 540
6	5 000 bis unter 50 000	7 397	594	98	8 089	8 562	- 5,5	749	197 732
7	50 000 bis unter 250 000	4 044	305	40	4 389	4 777	- 8,1	2 614	472 038
8	250 000 bis unter 500 000	669	73	6	748	736	1,6	1 373	256 077
9	500 000 bis unter 1 000 000	394	41	4	439	440	- 0,2	1 953	303 417
10	1 000 000 bis unter 5 000 000	322	25	1	348	350	- 0,6	4 404	705 369
11	5 000 000 bis unter 25 000 000	58	4	-	62	69	- 10,1	2 147	578 624
12	25 000 000 oder mehr	11	1	-	12	18	- 33,3	976	1 037 116
Unternehmen									
13	Zusammen	2 341	854	X	3 195	2 947	8,4	14 243	2 306 429
nach Rechtsformen									
14	Einzeluntern., Freie Berufe, Kleingewerbe	1 034	176	X	1 210	1 071	13,0	1 942	248 926
15	Personengesellschaften (OHG, KG, GbR)	186	56	X	242	213	13,6	2 508	472 430
16	darunter GmbH & Co. KG	136	40	X	176	147	19,7	2 322	443 427
17	GbR	29	6	X	35	34	2,9	81	10 902
18	Gesellschaften mit beschränkter Haftung	1 071	578	X	1 649	1 567	5,2	8 884	1 487 380
19	davon: GmbH ohne Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt)	939	383	X	1 322	1 293	2,2	8 444	1 467 002
20	Unternehmerges. (haftungsbeschränkt) ...	132	195	X	327	274	19,3	440	20 379
21	Aktiengesellschaften, KGaA	30	13	X	43	40	7,5	759	77 556
22	Private Company Limited by Shares (Ltd) ¹⁾	9	21	X	30	34	- 11,8	25	10 149
23	Sonstige Rechtsformen	11	10	X	21	22	- 4,5	125	9 989
nach dem Alter der Unternehmen									
25	Unter 8 Jahre alt	1 158	531	X	1 689	1 499	12,7	5 141	870 113
26	darunter bis 3 Jahre alt	594	260	X	854	771	10,8	3 059	235 155
27	8 Jahre oder älter	877	258	X	1 135	1 072	5,9	8 797	1 343 583
28	Unbekannt	306	65	X	371	376	- 1,3	305	92 733
nach der Zahl der Arbeitnehmer/-innen									
29	Kein Arbeitnehmer/-in	1 318	675	X	1 993	1 789	11,4	-	996 429
30	1 Arbeitnehmer/-in	210	74	X	284	310	- 8,4	284	236 052
31	2 bis 5 Arbeitnehmer/-innen	344	66	X	410	356	15,2	1 246	461 615
32	6 bis 10 Arbeitnehmer/-innen	179	13	X	192	169	13,6	1 494	108 199
33	11 bis 100 Arbeitnehmer/-innen	246	4	X	250	274	- 8,8	6 691	322 548
34	Mehr als 100 Arbeitnehmer/-innen	17	1	X	18	22	- 18,2	4 528	167 378
35	Unbekannt	27	21	X	48	27	77,8	X	14 208
Übrige Schuldner									
36	Zusammen	10 857	364	156	11 377	12 463	- 8,7	X	1 245 483
37	Natürliche Personen als Gesellschafter u.Ä.	43	2	X	45	57	- 21,1	X	79 494
38	Ehemals selbständig Tätige ²⁾	2 500	186	23	2 709	2 941	- 7,9	X	615 747
39	davon: mit Regelinsolvenzverfahren ²⁾	1 547	181	X	1 728	2 006	- 13,9	X	506 814
40	mit vereinfachtem Verfahren ³⁾	953	5	23	981	935	4,9	X	108 933
41	Verbraucher	7 946	14	133	8 093	8 896	- 9,0	X	418 824
42	Nachlässe und Gesamtgut	368	162	X	530	569	- 6,9	X	131 418

¹⁾ Bis 2005 bei den sonstigen Rechtsformen beinhaltet. - ²⁾ ... die ein Regelinsolvenzverfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse nicht überschaubar sind. - ³⁾ ... die ein vereinfachtes Verfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse überschaubar sind.

4. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2015 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftszweig (H.v. = Herstellung von E.v. = Erbringung von)	Insolvenzverfahren		Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen					
		Anzahl						
A - S	Insgesamt	2 341	854	3 195	2 947	8,4	14 243	2 306 429
A	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	9	6	15	15	0,0	30	17 515
01	dav. Landwirtschaft, Jagd u. damit verbundene Tätigkeiten	6	4	10	12	- 16,7	30	16 846
02	Forstwirtschaft und Holzeinschlag.....	3	2	5	3	66,7	-	669
03	Fischerei und Aquakultur.....	-	-	-	-	-	-	-
B	Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden	2	1	3	1	200,0	11	817
C	Verarbeitendes Gewerbe	220	36	256	256	0,0	4 974	292 268
10	dav. H.v. Nahrungs- u. Futtermitteln	22	4	26	28	- 7,1	702	14 713
11	Getränkeherstellung	3	2	5	1	400,0	10	1 108
12	Tabakverarbeitung	-	-	-	-	-	-	-
13	H.v. Textilien	4	2	6	2	200,0	264	3 931
14	H.v. Bekleidung	8	3	11	6	83,3	113	5 508
15	H.v. Leder, Lederwaren u. Schuhen	-	-	-	-	-	-	-
16	H.v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (ohne Möbel)	8	-	8	9	- 11,1	87	8 892
17	H.v. Papier, Pappe u. Waren daraus	3	-	3	2	50,0	16	2 211
18	H.v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung v. bespielten Ton-, Bild- u. Datenträgern	24	2	26	28	- 7,1	742	46 108
19	Kokerei u. Mineralölverarbeitung	-	-	-	-	-	-	-
20	H.v. chemischen Erzeugnissen	6	-	6	2	200,0	244	18 493
21	H.v. pharmazeutischen Erzeugnissen	-	1	1	1	0,0	.	.
22	H.v. Gummi- u. Kunststoffwaren	13	1	14	11	27,3	454	35 741
23	H.v. Glas u. Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen u. Erden	8	-	8	14	- 42,9	87	3 991
24	Metallerzeugung u. -bearbeitung	2	-	2	1	100,0	.	.
25	H.v. Metallerzeugnissen	35	5	40	33	21,2	479	25 355
26	H.v. DV-Geräten, elektron. u. optischen Erzeugnissen	8	4	12	14	- 14,3	690	46 206
27	H.v. elektrischen Ausrüstungen	9	3	12	17	- 29,4	27	4 243
28	Maschinenbau	20	4	24	36	- 33,3	157	19 764
29	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	8	-	8	3	166,7	47	4 935
30	sonstiger Fahrzeugbau	1	-	1	1	0,0	.	.
31	H.v. Möbeln	14	1	15	13	15,4	116	8 691
32	H.v. sonstigen Waren	18	1	19	19	0,0	132	22 718
33	Reparatur u. Installation v. Maschinen u. Ausrüstungen	6	3	9	15	- 40,0	117	2 983
D	Energieversorgung	17	6	23	15	53,3	23	27 761
35	dav. Energieversorgung	17	6	23	15	53,3	23	27 761
E	Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	2	2	4	7	- 42,9	3	6 946
36	dav. Wasserversorgung	-	-	-	-	-	-	-
37	Abwasserentsorgung	-	1	1	2	- 50,0	.	.
38	Sammlung, Behandlung u. Beseitigung v. Abfällen; Rückgewinnung	2	1	3	4	- 25	.	.
39	Beseitigung v. Umweltverschmutzungen u. sonstige Entsorgung	-	-	-	1	X	-	-

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung.

Noch: 4. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2015 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftszweig (H.v. = Herstellung von E.v. = Erbringung von)	Insolvenzverfahren		Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen					
		Anzahl						
F	Baugewerbe	358	122	480	401	19,7	1 030	84 604
41	dav. Hochbau	60	25	85	80	6,3	221	21 283
41.1	dav. Erschließung v. Grundstücken; Bauträger	18	7	25	31	- 19,4	22	7 655
41.2	Bau v. Gebäuden	42	18	60	49	22,4	199	13 628
42	Tiefbau	7	-	7	13	- 46,2	61	3 442
42.1	dav. Bau v. Straßen u. Bahnverkehrsstrecken	3	-	3	4	- 25,0	25	794
42.2	Leitungstiefbau u. Kläranlagenbau	4	-	4	8	- 50,0	36	2 648
42.9	sonstiger Tiefbau	-	-	-	1	X	-	-
43	vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation u. sonstiges Ausbaugewerbe	291	97	388	308	26,0	748	59 879
43.1	dav. Abbrucharbeiten u. vorbereitete Baustellenarbeiten	9	5	14	14	0,0	23	1 531
43.2	Bauinstallation	107	42	149	122	22,1	334	27 743
43.3	sonstiger Ausbau	107	32	139	91	52,7	200	15 888
43.9	sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	68	18	86	81	6,2	191	14 718
G	Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz	401	152	553	555	- 0,4	2 229	286 012
45	dav. Handel mit Kfz; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz	70	15	85	89	- 4,5	480	80 668
45.1	dar. Handel mit Kraftwagen	38	11	49	49	0,0	385	72 360
45.2	Instandhaltung u. Reparatur von Kraftwagen	25	3	28	27	3,7	77	6 309
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	172	70	242	212	14,2	856	133 239
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	159	67	226	254	- 11,0	893	72 104
H	Verkehr u. Lagerei	179	54	233	196	18,9	521	55 838
49	dav. Landverkehr u. Transport in Rohrfernleitungen	124	30	154	121	27,3	360	29 255
50	Schifffahrt	-	1	1	2	- 50,0	.	.
51	Luftfahrt	2	-	2	-	X	.	.
52	Lagerei sowie E.v. sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	27	13	40	47	- 14,9	129	21 064
53	Post-, Kurier- u. Expressdienste	26	10	36	26	38,5	24	4 598
I	Gastgewerbe	218	48	266	240	10,8	888	42 522
55	dav. Beherbergung	16	1	17	13	30,8	201	11 620
56	Gastronomie	202	47	249	227	9,7	687	30 902
J	Information u. Kommunikation	60	36	96	139	- 30,9	324	24 780
58	dav. Verlagswesen	3	3	6	19	- 68,4	44	1 015
59	Herstellung, Verleih u. Vertrieb v. Filmen u. Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios u. Verlegen v. Musik	4	8	12	20	- 40,0	11	1 615
60	Rundfunkveranstalter	1	-	1	1	0,0	.	.
61	Telekommunikation	-	2	2	9	- 77,8	.	.
62	E.v. Dienstleistungen der Informationstechnologie	41	18	59	81	- 27,2	207	16 039
63	Informationsdienstleistungen	11	5	16	9	77,8	21	4 677
K	E.v. Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	78	30	108	85	27,1	68	652 059
64	dav. E.v. Finanzdienstleistungen	32	16	48	27	77,8	57	629 803
65	Versicherungen, Rückversicherungen u. Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)	-	-	-	-	-	-	-
66	mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	46	14	60	58	3,4	11	22 256

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung.

Noch: 4. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2015 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftszweig (H.v. = Herstellung von E.v. = Erbringung von)	Insolvenzverfahren		Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen					
		Anzahl						
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	69	38	107	100	7,0	81	267 245
68	dav. Grundstücks- u. Wohnungswesen	69	38	107	100	7,0	81	267 245
68.1	dav. Kauf u. Verkauf v. eigenen Grundstücken, Gebäuden u. Wohnungen	28	22	50	34	47,1	16	232 592
68.2	Vermietung, Verpachtung v. eigenen o. geleasteten Grundstücken, Gebäuden u. Wohnungen	6	5	11	12	- 8,3	40	6 609
68.3	Vermittlung u. Verwaltung v. Grundstücken, Gebäuden u. Wohnungen für Dritte	35	11	46	54	- 14,8	25	28 044
M	E.v. freiberuflichen, wissenschaftlichen u. technischen Dienstleistungen	334	164	498	406	22,7	1 387	405 070
69	dav. Rechts- u. Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	19	3	22	15	46,7	14	11 248
69.1	dav. Rechtsberatung	8	1	9	6	50,0	8	2 468
69.2	Wirtschaftsprüfung u. Steuerberatung; Buchführung	11	2	13	9	44,4	6	8 780
70	Verwaltung u. Führung v. Unternehmen u. Betrieben; Unternehmensberatung	160	100	260	226	15,0	601	233 743
70.1	dav. Verwaltung u. Führung v. Unternehmen u. Betrieben	115	75	190	162	17,3	519	218 570
70.2	Public-Relations- u. Unternehmensberatung	45	25	70	64	9,4	82	15 173
71	Architektur- u. Ingenieurbüros; technische, physikalische u. chemische Untersuchung	72	37	109	85	28,2	515	79 103
72	Forschung u. Entwicklung	5	1	6	3	100,0	.	.
73	Werbung u. Marktforschung	35	11	46	36	27,8	38	21 053
74	Sonstige freiberufl., wissenschaftl. u. technische Tätigkeiten	42	12	54	41	31,7	130	53 660
75	Veterinärwesen	1	-	1	-	X	.	.
N	E.v. sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	219	115	334	284	17,6	1 778	89 982
77	dav. Vermietung v. beweglichen Sachen	10	6	16	17	- 5,9	14	29 639
78	Vermittlung u. Überlassung v. Arbeitskräften	21	5	26	25	4,0	473	8 143
79	Reisebüros, -veranstalter u. E.v. sonstigen Reservierungsdienstleistungen	8	6	14	8	75,0	39	7 603
80	Wach- u. Sicherheitsdienste sowie Detekteien	13	6	19	15	26,7	160	2 824
81	Gebäudebetreuung; Garten- u. Landschaftsbau	108	58	166	116	43,1	866	20 134
82	E.v. wirtschaftl. Dienstleistungen f. Unternehmen u. Privatpersonen a.n.g.	59	34	93	103	- 9,7	226	21 639
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
P	Erziehung u. Unterricht	22	5	27	29	- 6,9	19	4 150
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	51	10	61	50	22,0	476	26 957
86	dav. Gesundheitswesen	31	6	37	38	- 2,6	64	16 615
87	Heime (ohne Erholungs- u. Ferienheime)	2	-	2	1	100,0	.	.
88	Sozialwesen (ohne Heime)	18	4	22	11	100,0	.	.
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	34	6	40	51	- 21,6	172	13 063
90	dav. kreative, künstlerische u. unterhaltende Tätigkeiten	16	1	17	17	0,0	27	5 144
91	Bibliotheken, Archive, Museen, botanische u. zoologische Gärten ..	-	-	-	1	X	-	-
92	Spiel-, Wett- u. Lotteriewesen	2	2	4	11	- 63,6	1	1 088
93	E.v. Dienstleistungen d. Sports, d. Unterhaltung u. d. Erholung	16	3	19	22	- 13,6	144	6 831
S	E.v. sonstigen Dienstleistungen	68	23	91	117	- 22,2	229	8 841
94	dav. Interessenvertretungen sowie kirchliche u. sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen u. Sport)	1	4	5	5	0,0	79	1 135
95	Reparatur v. DV-Geräten u. Gebrauchsgütern	11	7	18	20	- 10,0	16	2 334
96	E.v. sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	56	12	68	92	- 26,1	134	5 372
96.01	dar. Wäscherei u. chemische Reinigung	5	1	6	13	- 53,8	23	565
96.02	Friseur- u. Kosmetiksalons	31	5	36	40	- 10,0	57	2 907
96.03	Bestattungswesen	1	1	2	-	X	.	.
96.04	Saunas, Solarien, Bäder u.Ä.	2	-	2	2	0,0	.	.

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung.

5. Insolvenzenverfahren in Bayern 2015 nach Größenklassen der voraussichtlichen Forderungen

Nr. der Klassi- fikation ¹⁾	Wirtschaftsbereich Rechtsform Alter der Unternehmen	Verfahren insgesamt	Verfahren mit voraussichtlichen Forderungen von ... Euro							Voraus- sichtliche Forde- rungen	
			unter 5 000	5 000 bis unter 50 000	50 000 bis unter 250 000	250 000 bis unter 500 000	500 000 bis unter 1 Mio.	1 Mio. bis unter 5 Mio.	5 Mio. bis unter 25 Mio.		25 Mio. oder mehr
			Anzahl								1 000 €
Insgesamt											
	Insgesamt	14 572	485	8 089	4 389	748	439	348	62	12	3 551 913
Unternehmen											
A - S	Zusammen	3 195	116	926	1 236	362	247	251	49	8	2 306 429
nach Wirtschaftsbereichen											
A	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	15	1	6	3	2	-	2	1	-	17 515
B	Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden	3	-	1	1	-	1	-	-	-	817
C	Verarbeitendes Gewerbe	256	5	37	91	34	34	43	10	2	292 268
D	Energieversorgung	23	-	5	4	2	4	7	1	-	27 761
E	Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorg. u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	4	-	-	2	-	-	1	1	-	6 946
F	Baugewerbe	480	10	159	222	52	26	11	-	-	84 604
G	Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz.	553	15	157	201	73	46	52	9	-	286 012
H	Verkehr u. Lagerei	233	9	68	109	27	12	7	1	-	55 838
I	Gastgewerbe	266	10	92	128	17	10	9	-	-	42 522
J	Information u. Kommunikation	96	4	31	26	23	6	6	-	-	24 780
K	E.v. Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	108	8	31	30	10	11	7	8	3	652 059
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	107	3	27	27	13	12	20	4	1	267 245
M	E.v. freiberuflichen, wissenschaftlichen u. technischen Dienstleistungen	498	21	96	187	69	51	60	12	2	405 070
N	E.v. sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	334	22	132	124	24	16	14	2	-	89 982
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
P	Erziehung u. Unterricht	27	-	11	12	-	4	-	-	-	4 150
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	61	2	14	22	7	9	7	-	-	26 957
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	40	1	12	16	3	4	4	-	-	13 063
S	E.v. sonstigen Dienstleistungen	91	5	47	31	6	1	1	-	-	8 841
nach Rechtsformen											
	Einzeluntern., Freie Berufe, Kleingewerbe	1 210	32	377	563	130	67	40	1	-	248 926
	Personengesellschaften (OHG, KG, GbR)	242	8	45	69	29	30	47	12	2	472 430
	darunter GmbH & Co. KG	176	7	30	46	23	20	36	12	2	443 427
	GbR	35	-	10	16	2	3	4	-	-	10 902
	Gesellschaft mit beschränkter Haftung	1 649	70	474	582	192	143	151	31	6	1 487 380
	davon: GmbH ohne Unternehmergeinschaft (haftungsbeschränkt)	1 322	31	291	488	185	140	150	31	6	1 467 002
	Unternehmerge. (haftungsbeschränkt)	327	39	183	94	7	3	1	-	-	20 379
	Aktiengesellschaften, KGaA	43	2	7	11	8	2	8	5	-	77 556
	Private Company Limited by Shares (Ltd) ²⁾	30	2	15	7	1	2	3	-	-	10 149
	Sonstige Rechtsformen	21	2	8	4	2	3	2	-	-	9 989
nach dem Alter des Unternehmen											
	Unter 8 Jahre alt	1 689	75	593	659	157	107	80	16	2	870 113
	darunter bis 3 Jahre alt	854	41	333	334	62	50	27	6	1	235 155
	8 Jahre oder älter	1 135	26	207	421	172	119	152	32	6	1 343 583
	Unbekannt	371	15	126	156	33	21	19	1	-	92 733
Übrige Schuldner											
	Zusammen	11 377	369	7 163	3 153	386	192	97	13	4	1 245 483
	Natürliche Personen als Gesellschafter u.Ä.	45	1	7	11	10	6	7	2	1	79 494
	Ehemals selbstständig Tätige ³⁾	2 709	52	1 021	1 233	217	119	56	9	2	615 747
	davon: mit Regelinsolvenzverfahren ³⁾	1 728	43	496	867	169	98	44	9	2	506 814
	mit vereinfachtem Verfahren ⁴⁾	981	9	525	366	48	21	12	-	-	108 933
	Verbraucher	8 093	248	5 872	1 772	136	49	15	1	-	418 824
	Nachlässe und Gesamtgut	530	68	263	137	23	18	19	1	1	131 418

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. - ²⁾ Bis 2005 bei den sonstigen Rechtsformen beinhaltet. - ³⁾ ... die ein Regelinsolvenzverfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse nicht überschaubar sind. - ⁴⁾ ... die ein vereinfachtes Verfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse überschaubar sind.

6. Insolvenzverfahren in Bayern 2015 nach Kreisen

Schl.- Nr.	Gebiet	Insolvenzverfahren			Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Ver- änderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Forde- rungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schulden- bereinigungs- plan ange- nommen					
		Anzahl							

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Oberbayern	4 450	534	56	5 040	5 210	-	3,3	3 564	1 820 679
2	Niederbayern	1 073	95	12	1 180	1 290	-	8,5	1 095	219 716
3	Oberpfalz	1 092	84	23	1 199	1 287	-	6,8	1 697	224 292
4	Oberfranken	1 453	94	9	1 556	1 737	-	10,4	1 817	282 060
5	Mittelfranken	1 880	157	18	2 055	2 020		1,7	3 187	425 107
6	Unterfranken	1 170	99	14	1 283	1 470	-	12,7	1 620	272 160
7	Schwaben	2 080	155	24	2 259	2 396	-	5,7	1 263	307 897
	Bayern	13 198	1 218	156	14 572	15 410	-	5,4	14 243	3 551 913
	Kreisfreie Städte	5 137	505	49	5 691	6 155	-	7,5	6 481	1 521 944
	dar. Großstädte ¹⁾	3 638	410	36	4 084	4 306	-	5,2	3 783	1 215 631
	Landkreise	8 061	713	107	8 881	9 255	-	4,0	7 762	2 029 969

Regierungsbezirk Oberbayern

Kreisfreie Städte

161	Ingolstadt	148	9	4	161	178	-	9,6	71	18 810
162	München	1 628	246	16	1 890	2 078	-	9,0	1 250	849 039
163	Rosenheim	85	6	-	91	112	-	18,8	73	22 087
	Zusammen	1 861	261	20	2 142	2 368	-	9,5	1 394	889 935

Landkreise

171	Altötting	73	9	-	82	106	-	22,6	20	16 153
172	Berchtesgadener Land	94	16	2	112	107		4,7	43	22 790
173	Bad Tölz-Wolfratshausen	121	10	1	132	131		0,8	206	42 294
174	Dachau	111	19	3	133	132		0,8	85	18 702
175	Ebersberg	106	11	1	118	117		0,9	27	12 728
176	Eichstätt	51	4	2	57	57		0,0	61	9 800
177	Erding	117	3	2	122	115		6,1	50	21 361
178	Freising	177	15	4	196	173		13,3	73	21 371
179	Fürstenfeldbruck	200	23	5	228	206		10,7	95	31 297
180	Garmisch-Partenkirchen	82	4	1	87	87		0,0	50	8 650
181	Landsberg am Lech	70	13	-	83	81		2,5	127	26 441
182	Miesbach	137	9	-	146	138		5,8	61	15 212
183	Mühldorf a. Inn	129	9	-	138	149	-	7,4	35	10 250
184	München	330	54	3	387	426	-	9,2	624	473 718
185	Neuburg-Schrobenhausen	53	8	-	61	77	-	20,8	71	7 154
186	Pfaffenhofen a.d. Ilm	89	6	6	101	112	-	9,8	46	18 139
187	Rosenheim	317	26	-	343	277		23,8	268	58 421
188	Starnberg	79	19	3	101	77		31,2	124	72 937
189	Traunstein	128	8	-	136	137	-	0,7	66	25 831
190	Weilheim-Schongau	125	7	3	135	137	-	1,5	38	17 495
	Zusammen	2 589	273	36	2 898	2 842		2,0	2 170	930 744
1	Oberbayern	4 450	534	56	5 040	5 210	-	3,3	3 564	1 820 679

¹⁾ München, Nürnberg, Augsburg, Regensburg, Würzburg, Ingolstadt, Fürth, Erlangen.

Noch: 6. Insolvenzverfahren in Bayern 2015 nach Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Insolvenzverfahren			Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schuldenbereinigungsplan angenommen					
		Anzahl							

Regierungsbezirk Niederbayern

Kreisfreie Städte

261	Landshut	83	14	3	100	110	- 9,1	99	27 436
262	Passau	67	6	-	73	58	25,9	27	7 517
263	Straubing	83	5	1	89	115	- 22,6	25	4 876
	Zusammen	233	25	4	262	283	- 7,4	151	39 829

Landkreise

271	Deggendorf	97	1	3	101	142	- 28,9	79	22 621
272	Freyung-Grafenau	92	1	-	93	91	2,2	75	12 169
273	Kelheim	77	9	2	88	91	- 3,3	145	15 002
274	Landshut	119	17	1	137	141	- 2,8	210	30 802
275	Passau	149	23	-	172	165	4,2	88	54 808
276	Regen	70	2	-	72	77	- 6,5	11	5 849
277	Rottal-Inn	87	12	-	99	130	- 23,8	66	10 458
278	Straubing-Bogen	65	-	2	67	92	- 27,2	66	15 737
279	Dingolfing-Landau	84	5	-	89	78	14,1	204	12 442
	Zusammen	840	70	8	918	1 007	- 8,8	944	179 887
2	Niederbayern	1 073	95	12	1 180	1 290	- 8,5	1 095	219 716

Regierungsbezirk Oberpfalz

Kreisfreie Städte

361	Amberg	94	3	-	97	103	- 5,8	500	21 545
362	Regensburg	144	17	4	165	183	- 9,8	275	47 846
363	Weiden i.d.OPf.	93	5	4	102	133	- 23,3	66	9 313
	Zusammen	331	25	8	364	419	- 13,1	841	78 704

Landkreise

371	Amberg-Weizsach	111	8	3	122	107	14,0	401	62 228
372	Cham	109	9	1	119	120	- 0,8	51	8 403
373	Neumarkt i.d.OPf.	58	5	1	64	89	- 28,1	16	9 565
374	Neustadt a.d.Waldnaab	96	9	4	109	101	7,9	89	12 901
375	Regensburg	111	9	2	122	135	- 9,6	11	15 682
376	Schwandorf	180	8	1	189	227	- 16,7	220	15 150
377	Tirschenreuth	96	11	3	110	89	23,6	68	21 659
	Zusammen	761	59	15	835	868	- 3,8	856	145 588
3	Oberpfalz	1 092	84	23	1 199	1 287	- 6,8	1 697	224 292

Noch: 6. Insolvenzverfahren in Bayern 2015 nach Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Insolvenzverfahren			Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schuldenbereinigungsplan angenommen					
		Anzahl							
Regierungsbezirk Oberfranken									
Kreisfreie Städte									
461	Bamberg	113	10	-	123	113	8,8	491	34 473
462	Bayreuth	151	9	-	160	229	- 30,1	279	68 666
463	Coburg	64	4	-	68	81	- 16,0	375	19 024
464	Hof	105	3	-	108	116	- 6,9	50	8 957
	Zusammen	433	26	-	459	539	- 14,8	1 195	131 120
Landkreise									
471	Bamberg	137	10	2	149	157	- 5,1	93	36 611
472	Bayreuth	127	7	-	134	155	- 13,5	101	20 620
473	Coburg	101	4	1	106	118	- 10,2	100	16 097
474	Forchheim	91	14	-	105	94	11,7	20	12 174
475	Hof	159	7	1	167	171	- 2,3	52	17 924
476	Kronach	91	6	3	100	80	25,0	74	11 144
477	Kulmbach	112	6	-	118	135	- 12,6	42	12 015
478	Lichtenfels	79	7	2	88	91	- 3,3	11	11 527
479	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	123	7	-	130	197	- 34,0	129	12 829
	Zusammen	1 020	68	9	1 097	1 198	- 8,4	622	150 941
4	Oberfranken	1 453	94	9	1 556	1 737	- 10,4	1 817	282 060
Regierungsbezirk Mittelfranken									
Kreisfreie Städte									
561	Ansbach	48	1	1	50	59	- 15,3	27	6 202
562	Erlangen	132	6	-	138	129	7,0	38	13 107
563	Fürth	196	7	1	204	196	4,1	126	31 892
564	Nürnberg	748	78	7	833	810	2,8	1 280	153 084
565	Schwabach	45	2	1	48	72	- 33,3	94	9 016
	Zusammen	1 169	94	10	1 273	1 266	0,6	1 565	213 301
Landkreise									
571	Ansbach	105	10	2	117	132	- 11,4	132	27 099
572	Erlangen-Höchstadt	93	7	-	100	108	- 7,4	61	8 038
573	Fürth	112	11	1	124	91	36,3	636	98 570
574	Nürnberger Land	160	16	-	176	140	25,7	114	20 949
575	Neustadt/Aisch-Bad-Windsheim	57	10	2	69	95	- 27,4	229	23 352
576	Roth	118	7	-	125	130	- 3,8	374	18 833
577	Weißenburg-Gunzenhausen	66	2	3	71	58	22,4	76	14 965
	Zusammen	711	63	8	782	754	3,7	1 622	211 806
5	Mittelfranken	1 880	157	18	2 055	2 020	1,7	3 187	425 107

Noch: 6. Insolvenzverfahren in Bayern 2015 nach Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Insolvenzverfahren			Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schuldenbereinigungsplan angenommen					
		Anzahl							
Regierungsbezirk Unterfranken									
Kreisfreie Städte									
661	Aschaffenburg	138	6	-	144	163	- 11,7	488	26 067
662	Schweinfurt	61	6	1	68	85	- 20,0	45	9 180
663	Würzburg	159	14	1	174	185	- 5,9	520	42 748
	Zusammen	358	26	2	386	433	- 10,9	1 053	77 994
Landkreise									
671	Aschaffenburg	173	12	2	187	219	- 14,6	151	43 725
672	Bad Kissingen	66	9	1	76	83	- 8,4	6	8 353
673	Rhön-Grabfeld	46	5	2	53	52	1,9	78	23 237
674	Haßberge	76	6	-	82	82	0,0	14	11 534
675	Kitzingen	79	4	-	83	80	3,8	58	36 850
676	Miltenberg	125	12	1	138	186	- 25,8	26	14 055
677	Main-Spessart	81	11	6	98	103	- 4,9	42	20 296
678	Schweinfurt	59	3	-	62	80	- 22,5	96	10 936
679	Würzburg	107	11	-	118	152	- 22,4	96	25 181
	Zusammen	812	73	12	897	1 037	- 13,5	567	194 166
6	Unterfranken	1 170	99	14	1 283	1 470	- 12,7	1 620	272 160
Regierungsbezirk Schwaben									
Kreisfreie Städte									
761	Augsburg	483	33	3	519	547	- 5,1	223	59 106
762	Kaufbeuren	60	6	1	67	58	15,5	22	6 100
763	Kempten (Allgäu)	143	3	1	147	159	- 7,5	27	11 409
764	Memmingen	66	6	-	72	83	- 13,3	10	14 445
	Zusammen	752	48	5	805	847	- 5,0	282	91 061
Landkreise									
771	Aichach-Friedberg	114	14	1	129	147	- 12,2	40	16 450
772	Augsburg	244	25	2	271	279	- 2,9	324	42 013
773	Dillingen a.d.Donau	79	3	1	83	105	- 21,0	60	15 491
774	Günzburg	151	9	-	160	178	- 10,1	12	37 800
775	Neu-Ulm	196	23	2	221	215	2,8	40	22 590
776	Lindau (Bodensee)	71	9	4	84	73	15,1	30	14 075
777	Ostallgäu	92	7	4	103	127	- 18,9	102	13 163
778	Unterallgäu	127	7	-	134	154	- 13,0	171	19 769
779	Donau-Ries	123	4	-	127	136	- 6,6	95	15 507
780	Oberallgäu	131	6	5	142	135	5,2	107	19 978
	Zusammen	1 328	107	19	1 454	1 549	- 6,1	981	216 837
7	Schwaben	2 080	155	24	2 259	2 396	- 5,7	1 263	307 897

7. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2015 nach Kreisen

Schl.- Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen		Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Ver- änderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Förde- rungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen					
		Anzahl						

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Oberbayern	861	393	1 254	1 116	12,4	3 564	1 314 103
2	Niederbayern	179	64	243	216	12,5	1 095	110 133
3	Oberpfalz	194	62	256	277	- 7,6	1 697	150 077
4	Oberfranken	168	58	226	256	- 11,7	1 817	126 921
5	Mittelfranken	422	116	538	469	14,7	3 187	292 707
6	Unterfranken	195	59	254	233	9,0	1 620	161 321
7	Schwaben	322	102	424	380	11,6	1 263	151 167
	Bayern	2 341	854	3 195	2 947	8,4	14 243	2 306 429
	Kreisfreie Städte	912	370	1 282	1 234	3,9	6 481	1 007 144
	dar. Großstädte ¹⁾	712	299	1 011	963	5,0	3 783	837 721
	Landkreise	1 429	484	1 913	1 713	11,7	7 762	1 299 285

Regierungsbezirk Oberbayern

Kreisfreie Städte

161	Ingolstadt	30	8	38	34	11,8	71	11 784
162	München	304	177	481	479	0,4	1 250	609 163
163	Rosenheim	14	5	19	13	46,2	73	17 715
	Zusammen	348	190	538	526	2,3	1 394	638 663

Landkreise

171	Altötting	12	7	19	19	0,0	20	8 346
172	Berchtesgadener Land	18	10	28	27	3,7	43	5 741
173	Bad Tölz-Wolfratshausen	31	9	40	31	29,0	206	27 316
174	Dachau	14	13	27	21	28,6	85	6 012
175	Ebersberg	9	9	18	24	- 25,0	27	4 903
176	Eichstätt	11	4	15	11	36,4	61	6 106
177	Erding	16	1	17	22	- 22,7	50	11 969
178	Freising	34	11	45	26	73,1	73	11 141
179	Fürstenfeldbruck	28	14	42	35	20,0	95	10 471
180	Garmisch-Partenkirchen	6	2	8	7	14,3	50	2 397
181	Landsberg am Lech	27	10	37	16	131,3	127	15 289
182	Miesbach	26	7	33	25	32,0	61	4 620
183	Mühldorf a. Inn	21	7	28	34	- 17,6	35	5 209
184	München	108	47	155	122	27,0	624	444 173
185	Neuburg-Schrobenhausen	10	5	15	20	- 25,0	71	5 414
186	Pfaffenhofen a.d. Ilm	23	4	27	27	0,0	46	10 249
187	Rosenheim	45	19	64	52	23,1	268	32 520
188	Starnberg	26	13	39	26	50,0	124	40 658
189	Traunstein	34	7	41	32	28,1	66	15 910
190	Weilheim-Schongau	14	4	18	13	38,5	38	6 993
	Zusammen	513	203	716	590	21,4	2 170	675 440
1	Oberbayern	861	393	1 254	1 116	12,4	3 564	1 314 103

¹⁾ München, Nürnberg, Augsburg, Regensburg, Ingolstadt, Würzburg, Fürth, Erlangen.

Noch: 7. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2015 nach Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen		Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen					
		Anzahl						
Regierungsbezirk Niederbayern								
Kreisfreie Städte								
261	Landshut	12	12	24	18	33,3	99	16 234
262	Passau	10	4	14	15	- 6,7	27	4 499
263	Straubing	14	5	19	14	35,7	25	1 453
	Zusammen	36	21	57	47	21,3	151	22 185
Landkreise								
271	Deggendorf	16	-	16	17	- 5,9	79	16 411
272	Freyung-Grafenau	13	-	13	7	85,7	75	6 696
273	Kelheim	19	7	26	33	- 21,2	145	8 243
274	Landshut	21	12	33	31	6,5	210	22 307
275	Passau	26	15	41	25	64,0	88	12 097
276	Regen	8	-	8	18	- 55,6	11	626
277	Rottal-Inn	10	5	15	13	15,4	66	4 794
278	Straubing-Bogen	17	-	17	19	- 10,5	66	9 718
279	Dingolfing-Landau	13	4	17	6	183,3	204	7 056
	Zusammen	143	43	186	169	10,1	944	87 948
2	Niederbayern	179	64	243	216	12,5	1 095	110 133
Regierungsbezirk Oberpfalz								
Kreisfreie Städte								
361	Amberg	8	2	10	19	- 47,4	500	17 727
362	Regensburg	40	17	57	67	- 14,9	275	30 233
363	Weiden i.d.OPf.	14	4	18	19	- 5,3	66	5 645
	Zusammen	62	23	85	105	- 19,0	841	53 605
Landkreise								
371	Amberg-Weizsäckchen	25	7	32	24	33,3	401	54 605
372	Cham	21	9	30	23	30,4	51	4 860
373	Neumarkt i.d.OPf.	9	2	11	24	- 54,2	16	4 220
374	Neustadt a.d.Waldnaab	12	3	15	21	- 28,6	89	7 625
375	Regensburg	21	8	29	39	- 25,6	11	4 653
376	Schwandorf	30	3	33	30	10,0	220	7 015
377	Tirschenreuth	14	7	21	11	90,9	68	13 494
	Zusammen	132	39	171	172	- 0,6	856	96 472
3	Oberpfalz	194	62	256	277	- 7,6	1 697	150 077

Noch: 7. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2015 nach Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen		Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen					
		Anzahl						
Regierungsbezirk Oberfranken								
Kreisfreie Städte								
461	Bamberg	21	9	30	29	3,4	491	28 000
462	Bayreuth	12	4	16	27	- 40,7	279	8 628
463	Coburg	13	3	16	15	6,7	375	16 518
464	Hof	8	2	10	9	11,1	50	3 664
	Zusammen	54	18	72	80	- 10,0	1 195	56 810
Landkreise								
471	Bamberg	27	7	34	28	21,4	93	27 691
472	Bayreuth	14	6	20	24	- 16,7	101	10 984
473	Coburg	10	3	13	12	8,3	100	6 262
474	Forchheim	9	9	18	15	20,0	20	4 512
475	Hof	13	4	17	35	- 51,4	52	6 408
476	Kronach	10	-	10	11	- 9,1	74	2 531
477	Kulmbach	6	3	9	18	- 50,0	42	4 362
478	Lichtenfels	9	3	12	16	- 25,0	11	2 428
479	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	16	5	21	17	23,5	129	4 934
	Zusammen	114	40	154	176	- 12,5	622	70 111
4	Oberfranken	168	58	226	256	- 11,7	1 817	126 921
Regierungsbezirk Mittelfranken								
Kreisfreie Städte								
561	Ansbach	10	1	11	8	37,5	27	4 437
562	Erlangen	10	4	14	24	- 41,7	38	4 521
563	Fürth	36	3	39	41	- 4,9	126	22 654
564	Nürnberg	191	59	250	200	25,0	1 280	92 990
565	Schwabach	14	2	16	16	0,0	94	7 023
	Zusammen	261	69	330	289	14,2	1 565	131 625
Landkreise								
571	Ansbach	18	5	23	27	- 14,8	132	21 741
572	Erlangen-Höchstadt	22	6	28	30	- 6,7	61	3 553
573	Fürth	43	8	51	25	104,0	636	93 519
574	Nürnberger Land	34	15	49	41	19,5	114	11 215
575	Neustadt/Aisch-Bad-Windsheim	9	5	14	18	- 22,2	229	14 484
576	Roth	27	7	34	30	13,3	374	9 513
577	Weißenburg-Gunzenhausen	8	1	9	9	0,0	76	7 057
	Zusammen	161	47	208	180	15,6	1 622	161 082
5	Mittelfranken	422	116	538	469	14,7	3 187	292 707

Noch: 7. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2015 nach Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen		Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen					
		Anzahl						
Regierungsbezirk Unterfranken								
Kreisfreie Städte								
661	Aschaffenburg	12	4	16	29	- 44,8	488	19 581
662	Schweinfurt	12	4	16	11	45,5	45	6 359
663	Würzburg	25	8	33	31	6,5	520	32 653
	Zusammen	49	16	65	71	- 8,5	1 053	58 593
Landkreise								
671	Aschaffenburg	32	11	43	31	38,7	151	23 809
672	Bad Kissingen	14	3	17	11	54,5	6	2 413
673	Rhön-Grabfeld	13	3	16	16	0,0	78	12 202
674	Haßberge	8	4	12	13	- 7,7	14	6 677
675	Kitzingen	22	1	23	17	35,3	58	25 458
676	Miltenberg	12	5	17	25	- 32,0	26	6 356
677	Main-Spessart	11	8	19	16	18,8	42	6 444
678	Schweinfurt	18	1	19	11	72,7	96	8 479
679	Würzburg	16	7	23	22	4,5	96	10 890
	Zusammen	146	43	189	162	16,7	567	102 728
6	Unterfranken	195	59	254	233	9,0	1 620	161 321
Regierungsbezirk Schwaben								
Kreisfreie Städte								
761	Augsburg	76	23	99	87	13,8	223	33 723
762	Kaufbeuren	10	5	15	9	66,7	22	3 548
763	Kempten (Allgäu)	8	1	9	10	- 10,0	27	3 771
764	Memmingen	8	4	12	10	20,0	10	4 622
	Zusammen	102	33	135	116	16,4	282	45 664
Landkreise								
771	Aichach-Friedberg	24	6	30	35	- 14,3	40	4 216
772	Augsburg	64	17	81	68	19,1	324	20 516
773	Dillingen a.d.Donau	15	2	17	17	0,0	60	9 648
774	Günzburg	20	6	26	26	0,0	12	27 828
775	Neu-Ulm	19	19	38	35	8,6	40	8 476
776	Lindau (Bodensee)	8	6	14	10	40,0	30	2 763
777	Ostallgäu	12	4	16	23	- 30,4	102	4 000
778	Unterallgäu	25	5	30	23	30,4	171	10 241
779	Donau-Ries	17	2	19	15	26,7	95	9 168
780	Oberallgäu	16	2	18	12	50,0	107	8 648
	Zusammen	220	69	289	264	9,5	981	105 504
7	Schwaben	322	102	424	380	11,6	1 263	151 167

8. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2015 nach Wirtschaftsabschnitten und Kreisen

Schl.- Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen									Betroffene Arbeit- nehmer
		ins- gesamt	davon								
			Verarbei- tendes Gewerbe	Bauge- werbe	Handel; Instand- haltung und Rep. v. Kfz	Verkehr und Lagerei	Gast- gewerbe	Information und Kommuni- kation	Dienst- leistungen	übrige Wirtschafts- bereiche	
			A-S	C	F	G	H	I	J	K-N, S	
Anzahl											

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Oberbayern	1 254	76	180	216	73	86	55	501	67	3 564
2	Niederbayern	243	29	31	35	23	29	8	69	19	1 095
3	Oberpfalz	256	21	33	51	21	35	2	77	16	1 697
4	Oberfranken	226	20	29	50	8	25	4	78	12	1 817
5	Mittelfranken	538	39	94	78	58	52	12	181	24	3 187
6	Unterfranken	254	26	39	42	24	17	7	85	14	1 620
7	Schwaben	424	45	74	81	26	22	8	147	21	1 263
	Bayern	3 195	256	480	553	233	266	96	1 138	173	14 243
	Kreisfreie Städte	1 282	72	181	235	102	108	42	481	61	6 481
	dar. Großstädte ¹⁾	1 011	55	149	177	82	81	34	387	46	3 783
	Landkreise	1 913	184	299	318	131	158	54	657	112	7 762

Regierungsbezirk Oberbayern

Kreisfreie Städte

161	Ingolstadt	38	1	8	3	1	8	1	13	3	71
162	München	481	21	75	94	24	29	22	197	19	1 250
163	Rosenheim	19	1	2	2	3	2	-	7	2	73
	Zusammen	538	23	85	99	28	39	23	217	24	1 394

Landkreise

171	Altötting	19	2	4	7	-	1	1	4	-	20
172	Berchtesgadener Land	28	1	4	8	3	2	1	7	2	43
173	Bad Tölz-Wolfratshausen	40	7	7	5	1	1	1	14	4	206
174	Dachau	27	2	5	-	4	1	3	10	2	85
175	Ebersberg	18	3	4	3	1	-	-	6	1	27
176	Eichstätt	15	1	4	3	2	-	-	3	2	61
177	Erding	17	-	3	3	4	1	-	6	-	50
178	Freising	45	4	6	6	5	1	1	21	1	73
179	Fürstenfeldbruck	42	3	7	10	2	1	1	14	4	95
180	Garmisch-Partenkirchen	8	1	1	-	-	3	-	2	1	50
181	Landsberg am Lech	37	2	4	4	-	4	2	17	4	127
182	Miesbach	33	2	2	4	2	2	1	18	2	61
183	Mühlendorf a.Inn	28	5	2	3	4	2	2	8	2	35
184	München	155	11	18	25	12	7	9	68	5	624
185	Neuburg-Schrobenhausen	15	-	-	1	-	4	-	9	1	71
186	Pfaffenhofen a.d.Ilm	27	-	6	5	1	2	-	12	1	46
187	Rosenheim	64	4	7	13	3	2	6	26	3	268
188	Starnberg	39	2	5	11	-	4	2	12	3	124
189	Traunstein	41	3	4	3	1	8	2	16	4	66
190	Weilheim-Schongau	18	-	2	3	-	1	-	11	1	38
	Zusammen	716	53	95	117	45	47	32	284	43	2 170
1	Oberbayern	1 254	76	180	216	73	86	55	501	67	3 564

¹⁾ München, Nürnberg, Augsburg, Regensburg, Ingolstadt, Würzburg, Fürth, Erlangen.

Noch: 8. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2015 nach Wirtschaftsabschnitten und Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen									Betroffene Arbeitnehmer
		insgesamt	davon								
			Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel; Instandhaltung und Rep. v. Kfz	Verkehr und Lagerei	Gastgewerbe	Information und Kommunikation	Dienstleistungen	übrige Wirtschaftsbereiche	
Anzahl											

Regierungsbezirk Niederbayern

Kreisfreie Städte

261	Landshut	24	2	1	5	3	1	1	9	2	99
262	Passau	14	3	-	1	1	2	-	6	1	27
263	Straubing	19	1	2	4	5	3	-	3	1	25
	Zusammen	57	6	3	10	9	6	1	18	4	151

Landkreise

271	Deggendorf	16	2	3	2	1	1	1	5	1	79
272	Freyung-Grafenau	13	4	-	1	-	5	-	2	1	75
273	Kelheim	26	4	6	9	1	2	-	3	1	145
274	Landshut	33	5	6	2	4	1	3	9	3	210
275	Passau	41	3	4	3	3	6	1	14	7	88
276	Regen	8	1	1	1	-	1	-	4	-	11
277	Rottal-Inn	15	1	4	3	-	4	1	2	-	66
278	Straubing-Bogen	17	1	-	3	3	2	-	7	1	66
279	Dingolfing-Landau	17	2	4	1	2	1	1	5	1	204
	Zusammen	186	23	28	25	14	23	7	51	15	944
2	Niederbayern	243	29	31	35	23	29	8	69	19	1 095

Regierungsbezirk Oberpfalz

Kreisfreie Städte

361	Amberg	10	1	2	3	-	2	-	2	-	500
362	Regensburg	57	2	2	11	7	10	1	20	4	275
363	Weiden i.d.OPf.	18	2	1	6	2	1	-	3	3	66
	Zusammen	85	5	5	20	9	13	1	25	7	841

Landkreise

371	Amberg-Weizbach	32	2	5	3	3	3	1	13	2	401
372	Cham	30	2	6	3	4	4	-	11	-	51
373	Neumarkt i.d.OPf.	11	-	1	4	-	3	-	2	1	16
374	Neustadt a.d.Waldnaab	15	2	3	3	-	-	-	4	3	89
375	Regensburg	29	-	6	7	2	3	-	9	2	11
376	Schwandorf	33	5	5	10	1	6	-	5	1	220
377	Tirschenreuth	21	5	2	1	2	3	-	8	-	68
	Zusammen	171	16	28	31	12	22	1	52	9	856
3	Oberpfalz	256	21	33	51	21	35	2	77	16	1 697

Noch: 8. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2015 nach Wirtschaftsabschnitten und Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen									Betroffene Arbeitnehmer
		insgesamt	davon								
			Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel; Instandhaltung und Rep. v. Kfz	Verkehr und Lagerei	Gastgewerbe	Information und Kommunikation	Dienstleistungen	übrige Wirtschaftsbereiche	
Anzahl											

Regierungsbezirk Oberfranken

Kreisfreie Städte

461	Bamberg	30	1	1	8	1	3	2	13	1	491
462	Bayreuth	16	-	3	2	1	1	-	7	2	279
463	Coburg	16	1	1	3	-	3	-	8	-	375
464	Hof	10	-	2	3	-	1	-	4	-	50
	Zusammen	72	2	7	16	2	8	2	32	3	1 195

Landkreise

471	Bamberg	34	3	4	5	1	4	-	15	2	93
472	Bayreuth	20	2	3	4	2	1	-	6	2	101
473	Coburg	13	2	2	4	2	1	-	1	1	100
474	Forchheim	18	1	5	2	-	-	-	10	-	20
475	Hof	17	4	2	2	1	2	1	3	2	52
476	Kronach	10	2	-	4	-	2	-	2	-	74
477	Kulmbach	9	-	2	2	-	1	1	2	1	42
478	Lichtenfels	12	-	1	6	-	-	-	4	1	11
479	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	21	4	3	5	-	6	-	3	-	129
	Zusammen	154	18	22	34	6	17	2	46	9	622
4	Oberfranken	226	20	29	50	8	25	4	78	12	1 817

Regierungsbezirk Mittelfranken

Kreisfreie Städte

561	Ansbach	11	-	2	4	-	1	1	2	1	27
562	Erlangen	14	-	-	3	2	1	-	7	1	38
563	Fürth	39	-	8	4	4	3	3	15	2	126
564	Nürnberg	250	16	36	42	35	25	3	82	11	1 280
565	Schwabach	16	1	4	-	-	2	-	9	-	94
	Zusammen	330	17	50	53	41	32	7	115	15	1 565

Landkreise

571	Ansbach	23	2	7	2	-	4	1	7	-	132
572	Erlangen-Höchstädt	28	2	5	1	2	3	1	11	3	61
573	Fürth	51	6	11	11	5	1	-	17	-	636
574	Nürnberger Land	49	2	12	3	6	6	1	16	3	114
575	Neustadt/Aisch-Bad-Windsheim	14	-	3	5	1	2	-	2	1	229
576	Roth	34	7	5	3	3	4	2	10	-	374
577	Weißenburg-Gunzenhausen	9	3	1	-	-	-	-	3	2	76
	Zusammen	208	22	44	25	17	20	5	66	9	1 622
5	Mittelfranken	538	39	94	78	58	52	12	181	24	3 187

Noch: 8. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2015 nach Wirtschaftsabschnitten und Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen									Betroffene Arbeitnehmer
		insgesamt	davon								
			Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel; Instandhaltung und Rep. v. Kfz	Verkehr und Lagerei	Gastgewerbe	Information und Kommunikation	Dienstleistungen	übrige Wirtschaftsbereiche	
Anzahl											
Regierungsbezirk Unterfranken											
Kreisfreie Städte											
661	Aschaffenburg	16	1	-	2	2	-	3	8	-	488
662	Schweinfurt	16	1	4	4	-	2	-	3	2	45
663	Würzburg	33	3	2	5	3	2	2	13	3	520
	Zusammen	65	5	6	11	5	4	5	24	5	1 053
Landkreise											
671	Aschaffenburg	43	8	6	9	7	3	-	9	1	151
672	Bad Kissingen	17	-	4	2	2	3	-	4	2	6
673	Rhön-Grabfeld	16	2	2	3	2	3	-	3	1	78
674	Haßberge	12	-	1	5	1	-	-	5	-	14
675	Kitzingen	23	2	4	-	1	1	-	15	-	58
676	Miltenberg	17	1	5	1	-	-	1	7	2	26
677	Main-Spessart	19	3	6	4	2	-	-	4	-	42
678	Schweinfurt	19	3	3	5	-	1	-	7	-	96
679	Würzburg	23	2	2	2	4	2	1	7	3	96
	Zusammen	189	21	33	31	19	13	2	61	9	567
6	Unterfranken	254	26	39	42	24	17	7	85	14	1 620
Regierungsbezirk Schwaben											
Kreisfreie Städte											
761	Augsburg	99	12	18	15	6	3	2	40	3	223
762	Kaufbeuren	15	1	3	5	1	1	-	4	-	22
763	Kempten (Allgäu)	9	-	2	3	1	-	1	2	-	27
764	Memmingen	12	1	2	3	-	2	-	4	-	10
	Zusammen	135	14	25	26	8	6	3	50	3	282
Landkreise											
771	Aichach-Friedberg	30	2	9	5	3	1	-	10	-	40
772	Augsburg	81	11	14	17	8	4	2	19	6	324
773	Dillingen a.d.Donau	17	4	1	3	-	2	-	3	4	60
774	Günzburg	26	5	3	4	-	-	-	14	-	12
775	Neu-Ulm	38	1	5	5	2	-	1	22	2	40
776	Lindau (Bodensee)	14	-	2	2	1	1	1	7	-	30
777	Ostallgäu	16	2	2	3	1	1	1	5	1	102
778	Unterallgäu	30	3	4	8	2	3	-	9	1	171
779	Donau-Ries	19	1	5	4	-	2	-	4	3	95
780	Oberallgäu	18	2	4	4	1	2	-	4	1	107
	Zusammen	289	31	49	55	18	16	5	97	18	981
7	Schwaben	424	45	74	81	26	22	8	147	21	1 263

9. Unternehmensinsolvenzen und Insolvenzen der übrigen Schuldner in Bayern 2015 nach Kreisen

Schl.- Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen						Insolvenzen der übrigen Schuldner			
		ins- gesamt	darunter					ins- gesamt	darunter		
			Einzel- unter- nehmen ¹⁾	Personen- gesell- schaften	darunter		GmbH		AG, KGaA	Ver- braucher	ehemals selb- ständig Tätige ²⁾
					GmbH & Co. KG	Anzahl					
Anzahl											

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Oberbayern	1 254	371	90	60	606	26	3 786	2 427	1 217
2	Niederbayern	243	104	18	17	88	1	937	696	191
3	Oberpfalz	256	119	23	18	88	1	943	787	120
4	Oberfranken	226	87	23	20	95	3	1 330	1 028	215
5	Mittelfranken	538	269	31	22	178	4	1 517	1 156	285
6	Unterfranken	254	104	19	18	101	3	1 029	735	208
7	Schwaben	424	156	38	21	166	5	1 835	1 264	473
	Bayern	3 195	1 210	242	176	1 322	43	11 377	8 093	2 709
	Kreisfreie Städte	1 282	445	86	70	577	25	4 409	3 153	1 047
	dar. Großstädte ³⁾	1 011	355	63	48	453	20	3 073	2 115	803
	Landkreise	1 913	765	156	106	745	18	6 968	4 940	1 662

Regierungsbezirk Oberbayern

Kreisfreie Städte

161	Ingolstadt	38	18	2	2	15	-	123	90	32
162	München	481	106	25	18	262	13	1 409	873	476
163	Rosenheim	19	8	-	-	10	1	72	49	19
	Zusammen	538	132	27	20	287	14	1 604	1 012	527

Landkreise

171	Altötting	19	6	3	3	6	-	63	41	20
172	Berchtesgadener Land	28	10	4	2	11	1	84	52	30
173	Bad Tölz-Wolfratshausen	40	11	6	4	21	-	92	64	26
174	Dachau	27	8	2	1	11	-	106	59	41
175	Ebersberg	18	5	2	1	7	-	100	67	29
176	Eichstätt	15	6	2	1	6	-	42	33	9
177	Erding	17	9	1	-	6	-	105	73	29
178	Freising	45	15	2	2	27	-	151	112	36
179	Fürstenfeldbruck	42	13	3	2	16	1	186	118	64
180	Garmisch-Partenkirchen	8	6	-	-	1	-	79	53	23
181	Landsberg am Lech	37	10	1	-	22	1	46	25	19
182	Miesbach	33	15	4	4	7	1	113	78	31
183	Mühldorf a. Inn	28	14	-	-	13	-	110	86	21
184	München	155	33	14	11	87	6	232	128	92
185	Neuburg-Schrobenhausen	15	7	2	1	4	-	46	30	14
186	Pfaffenhofen a.d. Ilm	27	14	3	-	7	-	74	56	16
187	Rosenheim	64	19	7	5	28	-	279	192	80
188	Starnberg	39	10	1	1	19	2	62	27	26
189	Traunstein	41	24	3	1	12	-	95	53	37
190	Weilheim-Schongau	18	4	3	1	8	-	117	68	47
	Zusammen	716	239	63	40	319	12	2 182	1 415	690
1	Oberbayern	1 254	371	90	60	606	26	3 786	2 427	1 217

¹⁾ Einschl. Freie Berufe und Kleingewerbe. - ²⁾ Mit Regel- oder Verbraucherinsolvenzverfahren. - ³⁾ München, Nürnberg, Augsburg, Regensburg, Ingolstadt, Würzburg, Fürth, Erlangen.

Noch: 9. Unternehmensinsolvenzen und Insolvenzen der übrigen Schuldner in Bayern 2015 nach Kreisen

Schl.- Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen						Insolvenzen der übrigen Schuldner			
		ins- gesamt	darunter					ins- gesamt	darunter		
			Einzel- unter- nehmen ¹⁾	Personen- gesell- schaften	darunter		GmbH		AG, KGaA	Ver- braucher	ehemals selb- ständig Tätige ²⁾
					GmbH & Co. KG						
Anzahl											

Regierungsbezirk Niederbayern

Kreisfreie Städte

261	Landshut	24	8	3	3	11	1	76	54	18
262	Passau	14	6	1	1	5	-	59	39	11
263	Straubing	19	6	1	1	5	-	70	61	7
	Zusammen	57	20	5	5	21	1	205	154	36

Landkreise

271	Deggendorf	16	11	-	-	4	-	85	72	12
272	Freyung-Grafenau	13	4	3	2	6	-	80	67	12
273	Kelheim	26	14	1	1	9	-	62	49	12
274	Landshut	33	10	2	2	15	-	104	58	43
275	Passau	41	18	5	5	14	-	131	99	21
276	Regen	8	4	-	-	2	-	64	50	11
277	Rottal-Inn	15	7	1	1	5	-	84	57	19
278	Straubing-Bogen	17	10	-	-	5	-	50	33	14
279	Dingolfing-Landau	17	6	1	1	7	-	72	57	11
	Zusammen	186	84	13	12	67	-	732	542	155
2	Niederbayern	243	104	18	17	88	1	937	696	191

Regierungsbezirk Oberpfalz

Kreisfreie Städte

361	Amberg	10	8	-	-	1	1	87	85	1
362	Regensburg	57	23	9	7	23	-	108	93	9
363	Weiden i.d.OPf.	18	8	-	-	10	-	84	66	16
	Zusammen	85	39	9	7	34	1	279	244	26

Landkreise

371	Amberg-Sulzbach	32	8	6	5	16	-	90	72	16
372	Cham	30	15	2	2	6	-	89	80	6
373	Neumarkt i.d.OPf.	11	7	1	-	1	-	53	37	14
374	Neustadt a.d.Waldnaab	15	6	1	1	5	-	94	69	19
375	Regensburg	29	14	1	1	9	-	93	77	13
376	Schwandorf	33	23	3	2	5	-	156	140	11
377	Tirschenreuth	21	7	-	-	12	-	89	68	15
	Zusammen	171	80	14	11	54	-	664	543	94
3	Oberpfalz	256	119	23	18	88	1	943	787	120

¹⁾ Einschl. Freie Berufe und Kleingewerbe. - ²⁾ Mit Regel- oder Verbraucherinsolvenzverfahren.

Noch: 9. Unternehmensinsolvenzen und Insolvenzen der übrigen Schuldner in Bayern 2015 nach Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen						Insolvenzen der übrigen Schuldner			
		ins-gesamt	darunter					ins-gesamt	darunter		
			Einzel-unter-nehmen ¹⁾	Personen-gesell-schaften	darunter		GmbH		AG, KGaA	Ver-braucher	ehemals selb-ständig Tätige ²⁾
					GmbH & Co. KG	Anzahl					

Regierungsbezirk Oberfranken

Kreisfreie Städte

461	Bamberg	30	7	4	4	17	-	93	73	18
462	Bayreuth	16	5	1	1	7	-	144	108	28
463	Coburg	16	4	2	2	9	-	52	45	6
464	Hof	10	4	1	1	3	1	98	89	8
	Zusammen	72	20	8	8	36	1	387	315	60

Landkreise

471	Bamberg	34	16	1	-	14	1	115	82	24
472	Bayreuth	20	10	3	2	7	-	114	81	29
473	Coburg	13	8	-	-	5	-	93	76	13
474	Forchheim	18	4	3	3	8	-	87	65	15
475	Hof	17	10	1	1	4	-	150	117	24
476	Kronach	10	7	1	1	2	-	90	65	10
477	Kulmbach	9	3	1	1	3	1	109	74	29
478	Lichtenfels	12	2	1	1	9	-	76	61	7
479	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	21	7	4	3	7	-	109	92	4
	Zusammen	154	67	15	12	59	2	943	713	155
4	Oberfranken	226	87	23	20	95	3	1 330	1 028	215

Regierungsbezirk Mittelfranken

Kreisfreie Städte

561	Ansbach	11	4	2	1	2	-	39	31	7
562	Erlangen	14	7	-	-	5	-	124	103	17
563	Fürth	39	22	3	3	12	-	165	131	33
564	Nürnberg	250	123	16	12	88	3	583	449	99
565	Schwabach	16	5	1	1	8	-	32	28	3
	Zusammen	330	161	22	17	115	3	943	742	159

Landkreise

571	Ansbach	23	10	1	1	11	-	94	64	23
572	Erlangen-Höchstadt	28	15	2	-	4	1	72	49	19
573	Fürth	51	31	4	3	11	-	73	52	16
574	Nürnberger Land	49	23	1	-	19	-	127	100	23
575	Neustadt/Aisch-Bad-Windsheim	14	6	-	-	5	-	55	39	13
576	Roth	34	20	-	-	9	-	91	70	16
577	Weißenburg-Gunzenhausen	9	3	1	1	4	-	62	40	16
	Zusammen	208	108	9	5	63	1	574	414	126
5	Mittelfranken	538	269	31	22	178	4	1 517	1 156	285

¹⁾ Einschl. Freie Berufe und Kleingewerbe. - ²⁾ Mit Regel- oder Verbraucherinsolvenzverfahren.

Noch: 9. Unternehmensinsolvenzen und Insolvenzen der übrigen Schuldner in Bayern 2015 nach Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen						Insolvenzen der übrigen Schuldner		
		ins-gesamt	darunter					ins-gesamt	darunter	
			Einzel-unter-nehmen ¹⁾	Personen-gesell-schaften	darunter		AG, KGaA		Ver-braucher	ehemals selb-ständig Tätige ²⁾
					GmbH & Co. KG	GmbH				
Regierungsbezirk Unterfranken										
Kreisfreie Städte										
661	Aschaffenburg	16	3	2	2	8	1	128	106	19
662	Schweinfurt	16	6	1	1	7	-	52	38	6
663	Würzburg	33	18	1	1	11	-	141	93	30
	Zusammen	65	27	4	4	26	1	321	237	55
Landkreise										
671	Aschaffenburg	43	15	1	1	21	-	144	104	34
672	Bad Kissingen	17	11	-	-	6	-	59	46	6
673	Rhön-Grabfeld	16	6	1	1	6	-	37	27	8
674	Haßberge	12	3	3	3	4	1	70	52	14
675	Kitzingen	23	4	8	7	10	1	60	38	21
676	Miltenberg	17	4	-	-	8	-	121	91	22
677	Main-Spessart	19	6	1	1	11	-	79	50	22
678	Schweinfurt	19	15	-	-	2	-	43	31	4
679	Würzburg	23	13	1	1	7	-	95	59	22
	Zusammen	189	77	15	14	75	2	708	498	153
6	Unterfranken	254	104	19	18	101	3	1 029	735	208
Regierungsbezirk Schwaben										
Kreisfreie Städte										
761	Augsburg	99	38	7	5	37	4	420	283	107
762	Kaufbeuren	15	-	4	4	10	-	52	33	17
763	Kempten (Allgäu)	9	2	-	-	7	-	138	94	42
764	Memmingen	12	6	-	-	4	-	60	39	18
	Zusammen	135	46	11	9	58	4	670	449	184
Landkreise										
771	Aichach-Friedberg	30	13	1	-	11	-	99	58	33
772	Augsburg	81	31	8	6	35	-	190	120	53
773	Dillingen a.d.Donau	17	9	1	1	4	-	66	43	20
774	Günzburg	26	8	5	-	12	-	134	106	25
775	Neu-Ulm	38	11	6	3	7	-	183	142	39
776	Lindau (Bodensee)	14	3	1	-	6	-	70	51	16
777	Ostallgäu	16	4	-	-	9	-	87	56	29
778	Unterallgäu	30	14	3	1	9	-	104	71	26
779	Donau-Ries	19	11	2	1	4	1	108	85	17
780	Oberallgäu	18	6	-	-	11	-	124	83	31
	Zusammen	289	110	27	12	108	1	1 165	815	289
7	Schwaben	424	156	38	21	166	5	1 835	1 264	473

¹⁾ Einschl. Freie Berufe und Kleingewerbe. - ²⁾ Mit Regel- oder Verbraucherinsolvenzverfahren.

Aktuelle
Veröffentlichungen
unter
q.bayern.de/webshop



Statistisches Jahrbuch für Bayern 2015

Das Statistische Jahrbuch für Bayern ist das Standardwerk der amtlichen Statistik in Bayern seit 1894. Umfassend und informativ bietet es jährlich die aktuellsten Statistikdaten über Land, Leben, Leute, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft in Bayern an.

Auf über 600 Seiten enthält es die wichtigsten Ergebnisse aller amtlichen Statistiken – in Form von Tabellen, Graphiken oder Karten – zum Teil mit langjährigen Vergleichsdaten und Zeitreihen. Ebenso werden ausgewählte wichtige Strukturdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Landkreise sowie Regionen Bayerns, aber auch für alle Bundesländer und die EU-Mitgliedstaaten dargestellt. Daten aus Statistiken anderer Dienststellen und Organisationen vervollständigen das Angebot.



Preise

Buch 39,00 € | DVD (PDF) 12,00 € | Buch+DVD 46,00 € | Datei (PDF) 12,00 €



Bayern Daten 2015

Die Bayern Daten sind ein kleiner Auszug aus dem Statistischen Jahrbuch. Auf ca. 30 Seiten sind die wichtigsten bayerischen Strukturdaten aus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in Tabellen und Grafiken dargestellt.

Preise

Heft 0,55 € | Datei kostenlos

Bayerisches Landesamt für Statistik – Vertrieb, St.-Martin-Straße 47, 81541 München
Telefon 089 2119-3205 | Telefax 089 2119-3457 | vertrieb@statistik.bayern.de